

GEW Vertrauensmann

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Juli 2024 07:59

ja, es sind definitiv unterschiedliche Rollen.

Ich wüsste nicht mal, wer unser "GEW-Verbindungsmensch" ist. Als ich an die Schule kam, sprach mich ein Kollege an (ich war Mitglied, er war wohl der Ansprechpartner) und es war grenzwertig "geheim", weil die Fronten im Kollegium in der Vergangenheit wohl sehr angespannt gewesen waren. Er ist längst pensioniert, es spielt keine Rolle mehr, wir haben eine Kollegin im Bezirkspersonalrat (PhV), mehr weiß ich nicht.

Der Lehrerrat wäre meine Anlaufstelle für schulbezogene Punkte.

Die Gewerkschaft schalte ich ein, wenn ich "rechtliche" Fragen habe (Überstunden, Abordnung, usw..)

Ich war im Referendariat an einem Seminar, das eine ganz klare politische Richtung hatte und ich kann sagen: ICH finde es nicht in Ordnung, wenn jemand in einer weisungsbefugten Position, womöglich am selben Stuhl sitzend, gewerkschaftliche Informationen gibt (da mein Ref phasenweise eine eindeutige Wahlveranstaltung für PhV und CDU war, habe ich schnell gelernt, meine Klappe zu halten, aber ich möchte mit meiner SL keine bildungspolitischen Diskussionen auf einer Konferenz führen)